

**AW: Konsultationsunterlage neues Bilanzierungsmodell Gas**  
**Haubiz Werner** An: 'marktregeln@e-control.at'

Sehr geehrte Damen und Herren,

bezugnehmend auf das E-Mail vom 2. März 2018 betreffend der Konsultation zur „Weiterentwicklung des österreichischen Bilanzierungsmodells“ sowie das E-Mail vom 11. April 2018 zur Verlängerung der Begutachtungsdauer nehmen wir fristgerecht wie folgt Stellung:

Bei der im Zusammenhang mit der geforderten Bilanzierung stehenden täglichen Datenmeldung ist zu beachten, dass die Messwertverfügbarkeit aufgrund externer Einflüsse eingeschränkt sein kann. Da die Daten über das Mobilfunknetz übertragen werden, sind Probleme bei der Datenübertragung zu erwarten, die vom Verteilernetzbetreiber nicht beeinflussbar sind (Mobilfunknetzbetreiber).

Im Hinblick auf die geforderte Datenqualität finden Plausibilisierungen der LPZ-Daten derzeit monatlich statt und müssten bei Umsetzung des konsultierten Bilanzierungsmodells täglich erfolgen. Ebenso müsste täglich eine Bilanzierung mit dazugehörigem Versand der Daten an den BKO bzw. die Marktpartner durchgeführt werden. Vorlaufzeiten für die tägliche Datenmeldung sowie die Korrektur der Rechnungslegung bei täglicher Abrechnung der Restlast sowie der eventuell nicht korrekt übertragenen, ungeprüften Daten nehmen viel Zeit in Anspruch und binden Ressourcen im Unternehmen. Der Mehraufwand für die Prüfung von zwei Rechnungen pro Tag - im Vergleich zu zwei Rechnungen pro Monat - ist offenkundig.

Aus den genannten Gründen ist aus unserer Sicht von einer täglichen Restlastbilanzierung Abstand zu nehmen und das derzeitige Modell der monatlichen Abrechnung beizubehalten.

Im Falle täglicher Datenmeldung ist mit erhöhten Kosten für den Netzbetreiber zu rechnen, welche auf Basis derzeitiger Regelungen nicht entsprechend abgegolten werden. Der in der Konsultationsunterlage vorgeschlagene Grenzwert von 300.000 kWh soll aus unserer Sicht nur schrittweise und erst nach gründlicher Prüfung von derzeit 50.000 kWh angehoben werden.

Wir ersuchen um entsprechende Berücksichtigung.

Mit freundlichen Grüßen

---

**Ing. Mag. Werner Haubiz, Bakk.**  
Regulierungsmanagement  
Asset-Steuerung / Controlling

KNG-Kärnten Netz GmbH  
Ein Unternehmen der Kelag

Arnulfplatz 2, Postfach 200, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, Österreich

[www.kaerntennetz.at](http://www.kaerntennetz.at)

Sitz der Gesellschaft: Klagenfurt | FN 246961 d  
Firmenbuchgericht: Landesgericht Klagenfurt  
Gerichtsstand: Klagenfurt | UID-Nr.: ATU57967588  
DVR-Nr.: 2111037